Altindustrieräume

1. Wirtschaftsstandorte nach sekundärem Sektor

Wesentliche Montanreviere:

- Pays noir (Nordfrankreich/Belgien
- Ruhrgebiet (Deutschland)
- Bergslagen (Schweden)
- Black Country (England)
- Oberschlesisches Revier (Polen, Slowakei)
- Revier im Grenzgebiet Luxemburg, Frankreich, Deutschland

Wesentliche Textilindustrie-Gebiete:

- Nordfrankreich
- Belgien
- Ruhrgebiet
- Elsass
- Ostschweiz
- Norditalien
- Ostdeutschland
- Tschechien

Werftstandorte - entlang der Küsten Frankreichs, Englands, Deutschlands und Schwedens, sowie einige weitere Länder. Einige der Werftstandorte sind alte Hansestädte wie Hamburg, Lübeck, Bremen, Danzig.

- 2. Gründe für Kohle- und Stahlkrise:
- technische Innovationen reduzierten den Kohlebedarf, damit verlor eines der beiden Standbeine der Reviere an Bedeutung
- Wegbrechen der traditionellen Abnehmer, bspw. der Ersatz von Dampflokomotiven durch Diesel- und elektrische Loks, Umstellung bei den Heizungen auf Öl und Gas
- Aufstieg anderer Branchen, in Deutschland insb. der Auto- und der Elektroindustrie
- Ersatz von Stahl durch andere Werkstoffe wie Aluminium und Keramik
- In den 1970er Jahre führte die Wirtschaftskrise zu einem weiteren Nachfragerückgang nach Stahl